

Inhaltsverzeichnis

Ausgewählte Kennzahlen		
Konzern-Zwischenabschluss Edel AG		
Bilanz	6	
Gewinn- und Verlustrechnung	8	
Kapitalflussrechnung	9	
Verkürzter Anhang	10	
Zwischenlagebericht	14	

Ausgewählte Konzernkennzahlen für das 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2013/2014

	01.10.2013-	01.10.2012-
	31.03.2014	31.03.2013
	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	84.304	82.558
Rohmarge	50%	49%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.265	3.252
EBIT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern)	4.382	4.468
EBITDA	7.778	7.742
Konzern-Periodenüberschuss	2.516	2.482
	31.03.2014 TEUR	30.09.2013 TEUR
	1201	12010
Bilanzsumme	115.482	119.773
Ausgegebenes Kapital	21.953	22.182
EIGENKAPITAL	30.962	29.310
Liquide Mittel	7.055	12.818
Nettoverschuldung	28.527	25.396
	01.10.2013-	01.10.2012-
	31.03.2014	31.03.2013
	TEUR	TEUR
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	7.005	10.795
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-11.283	-3.625
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-4.205	6.624
Ergebnis je Aktie in EUR	0,10	0,08
Mitarbeiter	919	894

Konzernbilanz zum 31. März 2014

Emiliate Permögens gegenstände Emigetilich erworbene Kamzessionen, gewerbliche Schutzrechte 1,986 1,286 1,	AKTIVA	31.03.2014 TEUR	30.09.201 TEU
Entgellich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und Werten in dahliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten (1529) 1,956 3,50<	ANLAGEVERMÖGEN		
Geschäfts- oder Firmenwert 5529 55. Geleistete Anzahlungen 17 Sachanlagen 7532 73 Grundstücke grundstücken grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf freunden Grundstücken 16.665 16.6 Technische Anlagen und Maschinen 12.458 13.7 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 3445 36. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau 8 1 Finanzanlagen 32.517 343 Anteile an werbundenen Unternehmen 501 2 Beteiligungen 513 2 Sonstige Auslehungen 1539 1. Jung Luftvermöden 2543 2. Vorräte 3948 4. Roh., Hilfs- und Betriebsstoffe 3948 4. Unfertige Erzeugnisse und Waren 11.30 10.0 Fertige Erzeugnisse und Waren 15.935 16.5 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 25.936 30.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 25.936 30.3 Forderungen gegent verbundene		1.086	1 22
Celeistette Anzahlungen		•	
1,532 7,532 7,533 7,53			3.99
Sach	Gotostete : mzw.man.gon		7.23
Technische Anlagen und Maschinen	· ·		16.97
Andere Anlagen, Betriebs und Geschäftsaustattung 3.445 3.25 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau 8 3.2517 3.42 Finanzanlagen 32.517 3.42 Antelle an verbundenen Unternehmen 501 5 Beteiligungen 513 5 Sonstige Ausleihungen 1.529 1.41 UMLAUFVERMÖGEN 2.543 2.6 Vorräte 3.948 4.2 Rob, fills und Betriebstoffe 3.948 4.2 Unfertige Erzeugnisse 846 1.3 Fertige Erzeugnisse und Waren 11.130 10.5 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 25.936 3.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen 9.2 3.3 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 46 1.5 Lizenzvorschüsse 8.449 1.5 Sonstige Vermögensgegenstände 45.100 4.1 Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten 7.055 1.28 Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten 3.99 3.5	Technische Anlagen und Maschinen	12.458	13.79
Calcistete Anzahlungen und Anlagen im Bau 32-517 34-32-517	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.445	3.50
Standardie an verbundenen Unternehmen 501	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		
Anteile an verbundenen Unternehmen 501 2 Beteiligungen 513 5 Sonstige Ausleihungen 1,529 1,6 42-543 2,6 42-543 2,6 42-592 44-1 MILAUFVERMÖGEN Vorräte 8 8,0h., Hilfs- und Betriebsstoffe 3,948 4-2 Unfertige Erzeugnisse 8,46 1. Fertige Erzeugnisse und Waren 11,130 10,5 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 25,936 30,3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 92 2 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 46 1. Lizenzvorschüsse 10,577 9,7 Sonstige Vermögensgegenstände 8,449 1.5 Sonstige Wertpapiere 15 2. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten 7,055 12,8 AKTIVE LATENTE SIEUERN 3,999 3,5 AKTIVE LATENTE SIEUERN 3,999		32.517	34.27
Beteiligungen 513 52 52 52 52 52 52 52 5	· ·	501	50
1.529 1.62			5:
MACHUER MÖGEN			1.6
MACHIVER MÖGEN			2.6
MINIAUFVERMÖGEN			44.1
Vorräte Age Partie Frzeugnisse 3.948 4.3 Unfertige Erzeugnisse 846 1.2 Fertige Erzeugnisse und Waren 11.130 10.5 Forderungen segen und sonstige Vermögensgegenstände 15.925 16.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 25.936 30.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen 92 10.577 97. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 46 1.5 10.577 97. Sonstige Vermögensgegenstände 45.100 41.6 45.100 41.6 Sonstige Wertpapiere 15 15.6 10.577 12.6 Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten 7.055 12.6 12.6 AKTIVE LATENTE STEUERN 3.999 3.5 AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS DER VERMÖGENSVERRECHNUNG 61 1		1- -39-	77.
Roh-, Hilfs- und Betriebstoffe 3.948 4.3 Unfertige Erzeugnisse 846 1.2 Fertige Erzeugnisse und Waren 11.130 10.5 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 15.925 16.5 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 25.936 30.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen 92 92 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 46 46 Lizenzvorschüsse 10.577 9.7 Sonstige Vermögensgegenstände 8.449 1.5 Sonstige Wertpapiere 15 4.6 Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten 7.055 12.8 AKTIVE LATENTE STEUERN 3.999 3.5 AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS DER VERMÖGENSVERRECHNUNG 61	UMLAUFVERMÖGEN		
Fertige Erzeugnisse und Waren 11.130 10.05 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 25.936 30.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen 92 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 46 Lizenzvorschüsse 10.577 9.7 Sonstige Vermögensgegenstände 8.449 1.5 Genecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten 7.055 12.8 ERCHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN 736 5.5 AKTIVE LATENTE STEUERN 3.999 3.5 AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS DER VERMÖGENSVERRECHNUNG 61	Vorräte Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3.948	4.3
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Forderungen gegen verbundene Unternehmen Forderungen gegen Unternehmen Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht Lizenzvorschüsse 10-577 9-7 Sonstige Vermögensgegenstände 15-100 41.6 Sonstige Wertpapiere 15-6 Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten 7-055 12.8 ECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN 736 54 AKTIVE LATENTE STEUERN 3-999 3-5 AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS DER VERMÖGENSVERRECHNUNG 61-1	Unfertige Erzeugnisse	846	1.2
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Forderungen gegen verbundene Unternehmen Forderungen gegen Unternehmen Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht Lizenzvorschüsse Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht Lizenzvorschüsse Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht Lizenzvorschüsse Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht Lizenzvorschüsse Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 46 Lizenzvorschüsse Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 46 Lizenzvorschüsse Forderungen gegen Unternehmen Forderungen gegen verbundene Unternehmen Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 46 Lizenzvorschüsse Forderungen gegen Unternehmen Forder	Fertige Erzeugnisse und Waren	11.130	10.9
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Forderungen gegen verbundene Unternehmen Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht Lizenzvorschüsse 10.577 Sonstige Vermögensgegenstände 8.449 1.5 Sonstige Wertpapiere 15 Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten 7.055 12.8 AKTIVE LATENTE STEUERN 3.999 3.55 AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS DER VERMÖGENSVERRECHNUNG 6.1 25.936 30.3 30.3 30.3 30.3 30.3 30.3 30.3 30		15.925	16.5
Forderungen gegen verbundene Unternehmen Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht Lizenzvorschüsse 10.577 9.7 Sonstige Vermögensgegenstände 8.449 1.5 Sonstige Wertpapiere 15 Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten 7.055 12.8 RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN 736 5AKTIVE LATENTE STEUERN 3.999 3.5 AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS DER VERMÖGENSVERRECHNUNG 61		25.036	30.3
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht Lizenzvorschüsse 10.577 9.7 Sonstige Vermögensgegenstände 8.449 1.5 Gonstige Wertpapiere 15 Gohecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten 7.055 12.8 RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN 736 5 AKTIVE LATENTE STEUERN 3.999 3.6 AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS DER VERMÖGENSVERRECHNUNG 61	The state of the s		JJ
Lizenzvorschüsse 10.577 9.7 Sonstige Vermögensgegenstände 8.449 1.5 45.100 41.6 Sonstige Wertpapiere 15 Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten 7.055 12.8 RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN 736 5 AKTIVE LATENTE STEUERN 3.999 3.5 AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS DER VERMÖGENSVERRECHNUNG 61		ŕ	
Sonstige Vermögensgegenstände 8.449 1.5 45.100 41.6 Sonstige Wertpapiere 15 Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten 7.055 12.8 RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN 736 5 AKTIVE LATENTE STEUERN 3.999 3.9 AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS DER VERMÖGENSVERRECHNUNG 61			
AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS DER VERMÖGENSVERRECHNUNG 45.100 41.6 45.100 41.6 68.094 71.1 736 5999 3.999 3.999			1.5
Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten 7.055 12.8 68.094 71.1 RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN 736 5 AKTIVE LATENTE STEUERN 3.999 3.9 AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS DER VERMÖGENSVERRECHNUNG 61			41.6
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN 736 5 AKTIVE LATENTE STEUERN 3.999 3.9 AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS DER VERMÖGENSVERRECHNUNG 61	Sonstige Wertpapiere	15	
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN 736 5 AKTIVE LATENTE STEUERN 3.999 3.9 AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS DER VERMÖGENSVERRECHNUNG 61	Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	7.055	12.8
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN 736 5 AKTIVE LATENTE STEUERN 3.999 3.9 AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS DER VERMÖGENSVERRECHNUNG 61			
AKTIVE LATENTE STEUERN 3.999 3.97 AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS DER VERMÖGENSVERRECHNUNG 61		68.094	71.1
AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS DER VERMÖGENSVERRECHNUNG 61	RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	736	5
	AKTIVE LATENTE STEUERN	3-999	3.9
BILANZSUMME	AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS DER VERMÖGENSVERRECHNUNG	61	
	BILANZSUMME	115.482	119.7

PASSIVA	31.03.2014 TEUR	30.09.2013 TEUR
EIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	22.735	22.735
Rechnerischer Wert eigener Anteile	-781	-552
Ausgegebenes Kapital	21.953	22.182
Kapitalrücklage	1.924	1.924
Gewinnrücklagen Gesetzliche Rücklage	240	242
Konzern-Gewinnvortrag	349	1.039
Konzern-Periodenüberschuss	3.553 2.158	2.817
Anteile anderer Gesellschafter	1.024	998
	30.962	29.310
RÜCKSTELLUNGEN		
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	782	782
Steuerrückstellungen	1.140	1.009
Sonstige Rückstellungen	26.294	26.502
	28.216	28.293
VERBINDLICHKEITEN		
Anleihen	14.614	14.614
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	16.217	15.099
Erhaltene Lizenzvorschüsse	932	1.016
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	19.770	22.892
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	22	48
Sonstige Verbindlichkeiten	4.751	8.501
	56.305	62.170

119.773 BILANZSUMME 115.482

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für das 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2013/2014

Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen Erzeugnissen - 304 - 304 - 305 Sonstige betriebliche Erträge davon Erträge aus der Währungsumrechnung TEUR 77 (Vorjahr TEUR 59) 1.251 1.66 Materialaufwand a) Antiwendungen für Roh., Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren 2.41.09 - 225.00 b) Aufwendungen für Roh., Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren 2.41.09 - 24.109 - 25.00 b) Aufwendungen für Roh., Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren 2.41.09 - 3.132 - 3.01 Honorar- und Lizenzaufwand 1.46.45 1.397 Personalaufwand a) Löhne und Gehälter 1.61.199 - 1.61.19 -		01.10.2013- 31.03.2014 TEUR	01.10.2012 [.] 31.03.2013 TEUR
Sonstige betriebliche Erträge - davon Erträge aus der Währungsumrechnung TEUR 77 (Vorjahr TEUR 59) 1.251 1.66 Materialaufwand 24,109 2.500 b) Aufwendungen für Roh., Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren 3.132 3.01 Honorar und Lizenzurfwand 14,645 1.937 Personalaufwand 16,199 16,12 b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung - davon Altersversorgung TEUR 11 (Vorjahr TEUR 10) -3,116 - 2.92 Abschreibungen auf Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen -3,396 -3,27 Sonstige betriebliche Aufwendungen - 16,272 - 15,24 EBIT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern) 4,382 4,44 EIträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens 20 - 3 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge 17 - 3 Abschreibungen auf Finanzanlagen 49 - 7 Zinsen und ähnliche Aufwendungen - 1,105 - 1,22 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit 3,265 3,23 Steuern vom Finkommen und vom Ertrag 4,00 7 <	Umsatzerlöse	84.304	82.558
— davon Erträge aus der Währungsumrechnung TEUR 77 (Vorjahr TEUR 59) 1.251 1.66.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen Erzeugnissen	-304	-33
a) Aufwendungen für Roh., Hilfs- und Betriebstoffe und für bezogene Waren -24,109 -25,00 b) Aufwendungen für Pezogene Leistungen -3,132 -3,08 Honorar und Lizenzaufwand -14,645 -1399 Personalaufwand -16,199 -16,14 a) Döhne und Gehälter -16,199 -16,14 b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung - davon Altersversorgung TEUR 11 (Vorjahr TEUR 10) -3,116 -2,99 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen -3,396 -3,27 Sonsige betriebliche Aufwendungen -4,482 -4,44 EEHT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern) -4,382 -4,44 EERT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern) -4,382 -4,44 EERT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern) -1,105 -1,24 Abschreibungen auf Finanzanlagen -4,9 -7, Sonsige Zinsen und ähnliche Erträge -7, Sonsige Zinsen und ähnliche Aufwendungen -7, Steuern vom Einkommen und vom Ertrag -4,400 -7, Sonstige Steuern -1,000 -2, Komzen Periodenüberschus -5,16 -2,40 davon entfallen auf: -3,58 -6, Aktionäre der Edel AG -2,158 -1,85 Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert) -0,10 -0,00 Betrieblich -2,158	Sonstige betriebliche Erträge – davon Erträge aus der Währungsumrechnung TEUR 77 (Vorjahr TEUR 59)	1.251	1.642
Honorar- und Lizenzaufwand	Materialaufwand a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-24.109	-25.011
Personalaufwand -16.199 -16.14 a) Löhne und Gehälter -16.199 -16.12 b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung — davon Altersversorgung TEUR 11 (Vorjahr TEUR 10) 3.116 2.99 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen 3.396 3.27 Sonstige betriebliche Aufwendungen - davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung TEUR 61 (Vorjahr TEUR 80) -16.272 -15.24 EBHT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern) 4.382 4.44 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens 20 3.50 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge 17 3.50 Abschreibungen auf Finanzanlagen -105 -1.24 Zinsen und ähnliche Aufwendungen -1.105 -1.24 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit 3.265 3.22 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag - deon latente Steuern: TEUR 83 (Vorjahr: TEUR 49) - 649 - 7. Sonstige Steuern - 100 - 2. Konzern-Periodenüberschus 2,516 2.48 davon entfällen auf: Anteile anderer Gesellschafter 358	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.132	-3.086
a) Löhne und Gehälter -16.199 -16.124 b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung — davon Altersversorgung TEUR 11 (Vorjahr TEUR 10) -3.116 -2.92 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen 3.3.96 -3.22 Sonstige betriebliche Aufwendungen — davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung TEUR 61 (Vorjahr TEUR 80) -16.272 -15.24 EBIT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern) 4.382 4.44 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens 20 :3 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge 17 :3 Abschreibungen auf Finanzanlagen 4.9 Zinsen und ähnliche Aufwendungen -1.105 -1.22 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit 3.265 3.22 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag -0.40von latente Steuern: TEUR 83 (Vorjahr: TEUR 49) -6.49 -7. Sonstige Steuern -1.00 -2.2 Konzern-Periodentüberschuss 2.516 2.44 davon entfallen auf: Anteile anderer Gesellschafter 3.58 6.64 Aktionäre der Edel AG 2.158 1.85 Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert) 0,0,10 0,00 anachrichtlich EBIT 4.382 4.44	Honorar- und Lizenzaufwand	-14.645	-13.978
- davon Ältersversorgung TEUR 11 (Vorjahr TEUR 10) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen - 3.396 - 3.27 Sonstige betriebliche Aufwendungen - davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung TEUR 61 (Vorjahr TEUR 80) - 16.272 - 15.20 EBIT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern) - EBIT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern) Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge 17 Abschreibungen auf Finanzanlagen 49 Zinsen und ähnliche Aufwendungen - 1.105 - 1.22 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit Steuern vom Einkommen und vom Ertrag - davon latente Steuern: TEUR 83 (Vorjahr: TEUR 49) Sonstige Steuern - 100 - 20 Konzen-Periodenüberschuss 4.382 Anteile anderer Gesellschafter Anteile anderer Gesellschafter Anteile anderer Gesellschafter Aktionäre der Edel AG Aktionäre der Edel AG 4.482 4.44 4.482 4.44 4.482 4.44 4.482 4.44 4.44 4.482	Personalaufwand a) Löhne und Gehälter	-16.199	-16.146
Sonstige betriebliche Aufwendungen - davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung TEUR 61 (Vorjahr TEUR 80) - 16.272 - 15.26 EBIT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern) - 4382 - 446 Etträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens - 20 - 20 - 20 - 20 - 20 - 20 - 20 - 20		-3.116	-2.937
- davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung TEUR 61 (Vorjahr TEUR 80) -16.272 -15.262 EBIT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern) 4.382 4.44 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens 20 3 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge 17 3 Abschreibungen auf Finanzanlagen -49 -1.105 -1.22 Zinsen und ähnliche Aufwendungen -1.105 -1.22 -1.22 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit 3.265 3.29 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag - davon latente Steuern: TEUR 83 (Vorjahr: TEUR 49) -649 -74 Sonstige Steuern - 100 -2 Konzern-Periodenüberschuss 2.516 2.44 davon entfallen auf: 358 6 Aktionäre der Edel AG 2.158 1.89 Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert) 0,10 0,6 nachrichtlich	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-3.396	-3.274
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge Abschreibungen auf Finanzanlagen Zinsen und ähnliche Aufwendungen -1.105 -1.24 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit Steuern vom Einkommen und vom Ertrag - davon latente Steuern: TEUR 83 (Vorjahr: TEUR 49) Konzern-Periodenüberschuss davon entfallen auf: Anteile anderer Gesellschafter Anteile anderer Gesellschafter Anteine der Edel AG Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert) o, 10 o, 6 nachrichtlich EBIT 4.382 4.464	Sonstige betriebliche Aufwendungen – davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung TEUR 61 (Vorjahr TEUR 80)	-16.272	-15.267
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge 17 Abschreibungen auf Finanzanlagen -49 Zinsen und ähnliche Aufwendungen -1.105 -1.24 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit 3.265 3.25 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag - davon latente Steuern: TEUR 83 (Vorjahr: TEUR 49) - 649 - 7.2 Sonstige Steuern - 100 - 2.2 Konzern-Periodenüberschuss 2.516 2.48 davon entfallen auf: 358 6.2 Anteile anderer Gesellschafter 358 6.2 Aktionäre der Edel AG 2.158 1.85 Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert) 0,10 0,6 nachrichtlich 4.382 4.46	EBIT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern)	4.382	4.468
Abschreibungen auf Finanzanlagen Zinsen und ähnliche Aufwendungen -1.105 -1.24 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit Steuern vom Einkommen und vom Ertrag - davon latente Steuern: TEUR 83 (Vorjahr: TEUR 49) Sonstige Steuern Konzern-Periodenüberschuss davon entfallen auf: Anteile anderer Gesellschafter Aktionäre der Edel AG Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert) no,10 o,6 nachrichtlich EBIT 4.382 4.46	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	20	12
Zinsen und ähnliche Aufwendungen -1.105 -1.226 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit 3.265 3.285 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag - davon latente Steuern: TEUR 83 (Vorjahr: TEUR 49) -649 -726 Sonstige Steuern -100 -226 Konzern-Periodenüberschuss 2.516 2.486 davon entfallen auf: -358 -626 Aktionäre der Edel AG 2.158 1.885 Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert) 0,10 0,00 nachrichtlich EBIT 4.382 4.466	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	17	17
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit Steuern vom Einkommen und vom Ertrag - davon latente Steuern: TEUR 83 (Vorjahr: TEUR 49) Sonstige Steuern Konzern-Periodenüberschuss davon entfallen auf: Anteile anderer Gesellschafter Aktionäre der Edel AG Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert) anachrichtlich EBIT 4.382 4.46	Abschreibungen auf Finanzanlagen	-49	-2
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag - davon latente Steuern: TEUR 83 (Vorjahr: TEUR 49) Sonstige Steuern -100 Konzern-Periodenüberschuss davon entfallen auf: Anteile anderer Gesellschafter Aktionäre der Edel AG Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert) nachrichtlich EBIT Attanian in EUR (unverwässert und verwässert) 4.382 4.46	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.105	-1.243
- davon latente Steuern: TEUR 83 (Vorjahr: TEUR 49) Sonstige Steuern - 100 - 20 Konzern-Periodenüberschuss davon entfallen auf: Anteile anderer Gesellschafter Aktionäre der Edel AG Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert) - 0,10 - 2,248 - 2,2516 - 2,48 - 358 - 6,2 - 649 - 7,2 - 7,2 -	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.265	3.252
Konzern-Periodenüberschuss davon entfallen auf: Anteile anderer Gesellschafter Aktionäre der Edel AG Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert) nachrichtlich EBIT 2.516 2.48 2.48 2.516 2.48 2.48 2.516 2.48 2.48 2.516 2.48 2.48 2.48 2.48 2.48 2.48 2.48 2.48	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag – davon latente Steuern: TEUR 83 (Vorjahr: TEUR 49)	-649	-747
davon entfallen auf: Anteile anderer Gesellschafter 358 62 Aktionäre der Edel AG 2.158 1.89 Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert) 0,10 0,00 nachrichtlich EBIT 4.382 4.46	Sonstige Steuern	-100	-22
Anteile anderer Gesellschafter Aktionäre der Edel AG Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert) o,10 o,0 nachrichtlich EBIT 4.382 4.466	Konzern-Periodenüberschuss	2.516	2.482
Aktionäre der Edel AG 2.158 1.89 Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert) o,10 o,0 nachrichtlich EBIT 4.382 4.46	davon entfallen auf: Anteile anderer Gesellschafter	358	625
nachrichtlich EBIT 4.382 4.40	Aktionäre der Edel AG		1.858
EBIT 4.382 4.40	Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert)	0,10	0,0
13	nachrichtlich	. 0	
			4.468

Konzern-Kapitalflussrechnung für das 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2013/2014

	01.10.2013- 31.03.2014 TEUR	01.10.2012- 31.03.2013 TEUR
Konzern-Periodenüberschuss (einschließlich Ergebnisanteilen von Minderheiten) vor Ertragsteuern	3.165	3.230
+ Zinsergebnis	1.068	1.213
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	3.445	3.277
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen / Erträge	4	694
–/+ Zunahme / Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	3.822	-357
+/– Zunahme / Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-3.907	3.210
+ Erhaltene Zinsen	10	11
– Gezahlte Ertragsteuern	-602	-482
= Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	7.005	10.795
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens / immateriellen Anlagevermö	ögens 26	0
– Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen / immaterielle Anlagevermögen	-1.571	-1.844
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	72	126
 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen 	24	-529
– Auszahlungen für den Erwerb von konsolidierten Unternehmen	0	-1.746
+/– Veränderungen aufgrund von Finanzmittelanlagen / -desinvestionen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (u.a. Lizenzvorschüsse)	-9.834	367
= Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-11.283	-3.625
– Auszahlungen für den Erwerb eigener Aktien	-532	-220
– Auszahlungen an Minderheitsgesellschafter	-332	-299
+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	31	9.913
 Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten und Schulden 	-2.780	-2.436
- Gezahlte Zinsen	-591	-334
= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-4.205	6.624
= Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-8.482	13.795
+/- Konsolidierungskreis- und wechselkursbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	O	-890
+ Finanzmittelfonds am Anfang des Berichtszeitraums	11.368	10.619
= Finanzmittelfonds am Ende des Berichtszeitraums	2.886	23.524
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds am Ende des Berichtszeitraums Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	7.055	25.130
– jederzeit fällige Bankverbindlichkeiten	-4.169	-1.606
= Finanzmittelfonds am Ende des Berichtszeitraums	2.886	23.524

Verkürzter Konzernanhang für das 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2013/2014

Allgemeine Hinweise

Die Edel AG, Hamburg – im Folgenden auch "Gesellschaft" genannt – ist die Holding-Gesellschaft der Edel-Gruppe. Gegenstand der Unternehmensgruppe sind die Produktion und Vermarktung von Musik, musikbezogenen Artikeln, Buch- und Verlagserzeugnissen und sonstigen Konsumgütern, insbesondere die Produktion und Vermarktung von Ton- und Bildträgern und Büchern, die Auswertung von Musikrechten und Lizenzen sowie die Bereitstellung weiterer Dienstleistungen für die Entertainment-Industrie.

Der vorliegende Zwischenabschluss wurde nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften von der Gesellschaft aufgestellt und nicht von einem Wirtschaftsprüfer im Wege einer prüferischen Durchsicht geprüft. Der Zwischenabschluss enthält nicht alle für einen Jahresabschluss vorgeschriebenen Angaben und sollte im Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 30. September 2013 gelesen werden.

Wesentliche Bilanzierungs- und Bewertungs-, sowie Konsolidierungsgrundsätze

Die angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsgrundsätze entsprechen denen, die bei der Aufstellung des Konzernabschlusses zum 30. September 2013 angewendet wurden. Sie werden im Konzernanhang für das Geschäftsjahr 2012/2013 detailliert beschrieben. Wesentliche Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze haben sich im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2013/2014 nicht ergeben.

Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis hat sich im Vergleich zum 30. September 2013 nicht geändert. Es wird insoweit auf die Ausführungen im Konzernanhang für das Geschäftsjahr 2012/2013 verwiesen.

Die Geschäftsanteile der Kontor Records GmbH und der Kontor New Media GmbH am Beteiligungsunternehmen Napith Music LLC, New York (Vereinigte Staaten von Amerika) wurden im Dezember 2013 vollständig abgegeben. Die Gesellschaft war nicht in den Konsolidierungskreis der Edel AG einbezogen.

Erläuterungen zur Konzernbilanz

Sofern sich aus den folgenden Ausführungen nichts anderes ergibt, sind Änderungen in der Vermögens- und Kapitalstruktur im Vergleich zum 30.09.2013 im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit erfolgt.

Anlagevermögen

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres sind Investitionen in das Sachanlagevermögen und in immaterielle Vermögensgegenstände (ohne Geschäftsoder Firmenwerte) in Höhe von rund 1,6 Mio. EUR getätigt worden, u.a. in den MPS-Musikkatalog in der Edel Germany GmbH und Grundstücke und Maschinen bei der optimal media GmbH. Die Abschreibungen (ohne Geschäfts- oder Firmenwerte) betrugen rund 2,9 Mio. EUR.

Sonstige Vermögensgegenstände

An Mitglieder des Vorstands gewährte kurzfristige Kredite und Vorschüsse mit einer Laufzeit bis zum 31. Mai 2014 betragen zum 31. März 2014 insgesamt TEUR 6.901.

Eigenkapital

Von dem gezeichneten Kapital von TEUR 22.735 ist der rechnerische Wert der eigenen Anteile (781.370 Stück; 30.09.2013: 552.460 Stück, zu einem rechnerischen anteiligen Wert des Grundkapitals von einem EUR pro Aktie) offen abgesetzt. Das ausgegebene Kapital als verbleibender Betrag betrug somit zum Bilanzstichtag TEUR 21.953. Die Kapitalrücklage von TEUR 1.924 und die Gewinnrücklagen von TEUR 349 entsprechen den bei der Muttergesellschaft ausgewiesenen Bilanzposten.

Anleihen

In der ersten Hälfte des laufenden Geschäftsjahres wurden keine weiteren Anleihen verkauft. Am 14.02.2014 wurde der Wertpapierprospekt für eine neue Anleihe mit fünfjähriger Laufzeit veröffentlicht. Die Anleihe wird derzeit noch nicht aktiv vermarktet. Sie dient als mögliches Finanzierungs instrument in der Zukunft, z.B. im Rahmen von Akquisitionsmöglichkeiten.

Verbindlichkeiten, Besicherung, Haftungsverhältnisse, sonstige finanzielle Verpflichtungen, derivative Finanzinstrumente

Bezüglich der Fälligkeitsstruktur der Verbindlichkeiten, der Bestellung von Sicherheiten für Verbindlichkeiten, der Haftungsverhältnisse sowie der sonstigen finanziellen Verpflichtungen haben sich seit dem letzten Bilanzstichtag keine wesentlichen Änderungen ergeben. Derivative Finanzinstrumente wurden seit dem 30.09.2013 weder aufgenommen noch geschlossen oder glattgestellt.

ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-GEWINN-**UND VERLUSTRECHNUNG**

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse verteilten sich zwischen den Ländern wie folgt:

	1. Halbjahr 2013/2014 TEUR	%
Deutschland	54.432	65%
Luxemburg	6.583	8%
Großbritannien	6.212	7%
Österreich	2.476	3%
Schweiz	1.002	1%
Niederlande	4.546	5%
Spanien	4.540	5 /º 0%
USA		
Dänemark	2.795	3% o%
	418	
Schweden	363	0%
Frankreich	2.510	3%
Norwegen	251	0%
Irland	826	1%
Finnland	152	0%
Italien	127	0%
Tschechische Republik	81	0%
Übrige	1.321	2%
	84.304	100%

Bei den Umsätzen mit Kunden in Luxemburg und den USA handelt es sich im Wesentlichen um Lizenzumsätze.

Die Umsatzerlöse verteilten sich nach Tätigkeitsbereichen wie folgt:

	1. Halbjahr 2013/2014 TEUR	%
Fertigung und Logistik¹ Edel Germany²	40.844 43.460	48% 52%
	84.304	100%

¹ optimal media production GmbH

² Musik-, Buch-, DVD-Vermarktung und -Vertrieb

Personalaufwand

Die Personalaufwandsquote liegt unverändert zum Vorjahreshalbjahr bei 23%.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen stiegen von 15,3 Mio. EUR im ersten Halbjahr 2012/2013 auf nun 16,3 Mio. EUR, vor allem aufgrund höherer Kosten für Marketing und Promotion, Fracht- und Logistikkosten und Kosten für Energie und die Instandhaltung von Gebäuden.

Sonstige Angaben

Personal

Die Anzahl der im Durchschnitt für den Edel-Konzern tätigen Mitarbeiter einschließlich Auszubildender betrug im 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2013/2014 919 Personen (GJ 2012/2013: 910 Personen) und verteilt sich wie folgt:

		Anzahl ♂	Anzahl Q	Auszubildende	
	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø
	1. Halbjahr	1. Halbjahr	1. Halbjahr	1. Halbjahr	Geschäftsjahr
	2013/14	2013/14	2013/14	2013/14	2012/13
Gesamt	919	478	394	47	910

Ereignisse nach dem 31. März 2014

Entsprechend des Beschlusses der Hauptversammlung hat die Edel AG am 21. Mai 2014 eine Dividende von EUR 0,10 pro Aktie, insgesamt EUR 2.191.522,10 an ihre Aktionäre ausgeschüttet.

Hamburg, 26. Mai 2014

Edel AG

Der Vorstand

Michael Haentjes

Konzernzwischenlagebericht für das 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2013/2014

GESCHÄFT UND RAHMENBEDINGUNGEN

Das Leistungsportfolio der Edel AG umfasst neben dem traditionellen Musikgeschäft zahlreiche Bereiche der Unterhaltungsmedien wie das Geschäft mit Büchern, DVDs und Hörbüchern, jeweils sowohl als physische wie auch als digitale Produkte.

Gegenüber dem Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2012/2013 haben sich teilweise Marktveränderungen ergeben. Zu nennen ist hier das Wachstum des weltweiten digitalen Musikmarkts um rund 4,3% sowie das erste Wachstum im europäischen Musikmarkt seit 12 Jahren um 0,6% und seit 15 Jahren die erste Steigerung des deutschen Musikmarkts um 1,2% (jeweils bezogen auf das Kalenderjahr 2013 im Vergleich zum Kalenderjahr 2012).

Andere bestehende Trends, wie der Preiswettbewerb im Bereich der Datenträgerfertigung und das starke Wachstum digitaler Produkte, setzen sich fort1.

ERTRAGS- SOWIE VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

Die Umsätze des Unternehmens stiegen um 2% von 82,6 Mio. Euro auf 84,3 Mio. Euro. Das in der Kontor New Media GmbH gebündelte Digitalgeschäft wuchs erneut stark. In diesem Bereich werden Musik-, Film-, TVund Buchinhalte des Konzerns, aber auch vieler Dritter, über Handelspartner und Social-Media-Plattformen im Internet und Mobilfunkbereich weltweit verwaltet, vertrieben und abgerechnet.

Die operativen Ergebnisse konnten gegenüber den Vorjahreswerten teilweise leicht gesteigert werden. So stieg die Rohmarge (Verhältnis von Ergebnis nach Materialaufwand und Honorar- und Lizenzaufwand zu den Umsatzerlösen) von 49% im Vorjahr auf 50% im ersten Halbjahr. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhten sich von 15,3 Mio. Euro auf 16,3 Mio. Euro. Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen betrugen 3,4 Mio. Euro (Vorjahreshalbjahr 3,3 Mio. Euro). Die Personalaufwandsquote belief sich unverändert auf 23%.

Während sich die Inhaltebereiche Edel:Motion und Edel:Kids im Vergleich zum Vorjahreshalbjahr schwächer entwickelten, konnte der Verlagsbereich Edel Books, unter anderem durch den Spiegel-Bestseller "Anziehungskraft" von Guido Maria Kretschmer, bei Umsatz und Ergebnis deutlich zulegen. Auch der Digitalvertrieb Kontor New Media GmbH wuchs mit 9% weiter stark, wenn auch etwas verlangsamt gegenüber den Vorperioden. Die Halbjahresentwicklung der optimal media GmbH verlief erfolgreich und bestätigt die Ausrichtung auf eine hohe Wertschöpfungstiefe und Qualität. Das EBIT war nahezu unverändert und belief sich auf 4,4 Mio. Euro gegenüber 4,5 Mio. Euro im Halbjahr 2012/2013, das EBITDA stieg von 7,7 Mio. Euro auf 7,8 Mio. Euro.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit beträgt unverändert 3,3 Mio. Euro. Das Konzernhalbjahresergebnis blieb unverändert bei 2,5 Mio. Euro. Nach Anteilen anderer Gesellschafter erhöhte sich das Konzernhalbjahresergebnis um 16% auf 2,2 Mio. Euro (Vorjahreshalbjahr: 1,9 Mio. Euro). Dies liegt am höheren Ergebnisanteil der 100%igen Tochtergesellschaften und am Erwerb von weiteren 16,61% der Geschäftsanteile der Kontor Records GmbH im Mai 2013 (der Anteil beträgt nun 66,79%).

Das Ergebnis pro Aktie stieg von 0,08 Euro im Vorjahreshalbjahr auf

Am 31. März 2014 betrug der Bestand an liquiden Mitteln des Edel-Konzerns 7,1 Mio. EUR (30.09.2013: 12,8 Mio. EUR).

Die Netto-Verschuldung (Verbindlichkeiten aus Anleihen, Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten und Sonstige Verbindlichkeiten abzgl. Liquider Mittel) beträgt 28,5 Mio. Euro nach 25,4 Mio. Euro am 30.09.2013.

Durch das in Hamburg zentral gesteuerte Liquiditätsmanagement der Edel AG, das innerhalb Deutschlands auf einen Cashpool zurückgreifen kann, ist es möglich, die Liquidität jederzeit dort zu allokieren, wo sie benötigt wird. Damit ist die Finanzlage der Muttergesellschaft unmittelbar mit der Lage der Konzerngesellschaften verbunden. Die die interne Konzernreserve übersteigenden Barmittel werden im kurzfristigen Bereich angelegt. Gemäß des auf Basis der Konzernplanung entwickelten Liquiditätsplanes ist die bis zum Geschäftsjahresende 2013/2014 für das operative Geschäft erforderliche Liquidität durch laufende Zahlungseingänge und Bankguthaben gesichert. Die notwendigen Investitionen wurden im Rahmen der Planung berücksichtigt.

¹ BVMI Bundesverband der Musikindustrie: Musikindustrie in Zahlen 2013 sowie International Federation of the Phonographic Industry IFPI: Digital Music Report 2014.

Bei der optimal media GmbH bestehen weiterhin langfristige Bankverbindlichkeiten, Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing und sonstige Finanzschulden, die ausschließlich der Finanzierung von Anlagevermögen (Gebäude, Maschinen) dienen.

Die Eigentumsverhältnisse der Edel AG waren im ersten Halbjahr 2013/2014 unverändert. Der Alleinvorstand Michael Haentjes, mittelbar über die Michael Haentjes Vermögensverwaltung- und Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG, ist mit 63,94% (Vorjahr: 63,94%) der Aktien weiterhin Mehrheitsaktionär, die restlichen Aktien befinden sich mit 32,62% (30.09.2013: 33,63%) im Streubesitz sowie mit 3,44% (30.09.2013: 2,43%) als eigene Anteile im Unternehmensbesitz.

PROGNOSEBERICHT

Das Unternehmen will sich weiterhin auf risikominimierte und ergebnisorientierte Aktivitäten rund um seine Kernkompetenzen als Dienstleister und Content-Vermarkter fokussieren. Das wachsende Digitalgeschäft, auch der noch jüngere Bereich mit elektronischen Büchern, "eBooks", gewinnt an Bedeutung. Im digitalen Musikgeschäft bleibt die Entwicklung von Kaufzu Streamingangeboten zu beobachten und kann die Wachstumsdynamik beeinflussen. Das Management verfolgt gezielt den Ausbau des Geschäfts auf vom Musikmarkt unabhängige Entertainment-Bereiche mit ähnlichen Erfordernissen und verwandten Geschäftsprozessen.

Der Schwerpunkt liegt neben dem Ausbau des Geschäftsbereiches Buchvermarktung und Buchdienstleistungen auf dem Digitalgeschäft.

Der im Januar 2014 erworbene MPS-Rechtekatalog wird zunehmend digital und physisch ausgewertet. Bis Ende des Geschäftsjahres wird ein Großteil des Katalogs, auch bisher unveröffentlichte Inhalte, digital verfügbar sein. Die Edel AG plant unverändert mit einem positiven Jahresergebnis für das Geschäftsjahr.

RISIKOBERICHT

Zu den allgemeinen Chancen und Risiken wird auf die ausführlichen Ausführungen im Konzernlagebericht des letzten Geschäftsjahres zum 30.09.2013 verwiesen.

Im zweiten Halbjahr sind für die Ergebnisentwicklung u.a. die Preisentwicklung und Auslastung bei der optimal media GmbH, die Entwicklung der Inhaltebereiche (z.B. Edel:Motion und Edel:Kids) und die Höhe des weiteren Wachstums des in der Kontor New Media GmbH gebündelten Digitalgeschäfts von Bedeutung.



Neumühlen 17 · 22763 Hamburg Deutschland/Germany

Investor Relations Tel.: +49 - (0)40 890 85 224 Fax: +49 - (0)40 890 85 9224 e-mail: investorrelations@edel.com

Internet: www.edel.com